

Projekt:



Unabhängige Betriebsräte bei der ÖBB-Postbus GmbH

8. – 10. November 2005

Betriebsratswahlen der ÖBB-Postbus GmbH

Wir arbeiten unter der Familie



Ist eine anerkannte Fraktion in der GdE

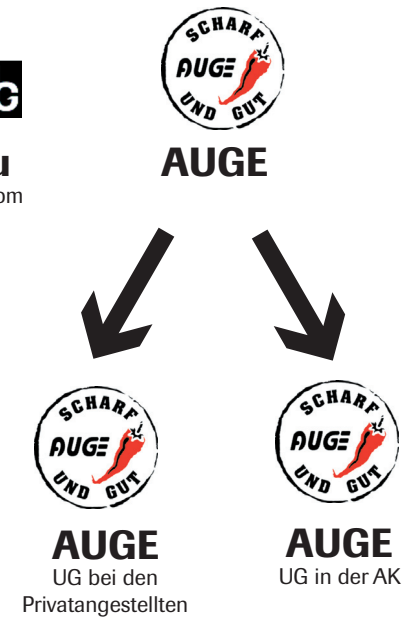
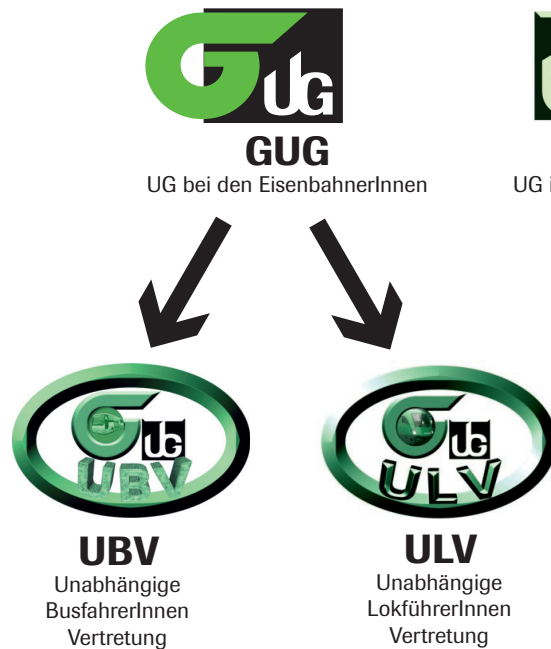


Unabhängige Gewerkschafter

Hat einen Vorstandssitz im ÖGB



Die Säulen der UG





UBV – Chronologie

Ein Projekt beginnt zu Laufen

1998 -2001

Sparpakete, Leistungssteigerungsprogramme und weitere diverse Verschlechterungen wurden von der Mehrheitsfraktion umgesetzt und teilweise sogar angeregt. Unter anderem waren massive Verschlechterungen für das Lenkpersonal die Folge.

Nur einer profitierte: Der Verhandlungsführer schaffte es bis an die Spitze der Versicherungsanstalt der Eisenbahner.

Juli 2001

Drei Kollegen – Berndorfer Josef, Dober Gerhard und Mandl Wolfgang – aus unterschiedlichen Lagern waren der Meinung, dass sich bei den nächsten VPA Wahlen einiges ändern muss.

Eine neue Kraft in der Gewerkschaft muss her, denn Demokratie kann nicht nur auf einer Säule stehen! Der Beschluss war klar, etwas neues muss beim Bahnbus entstehen.

Aber wie und ohne Geld und Hintergrund?



Aug. 2001

Treffen mit anderen AktivistInnen der neu gegründeten GUG. Nach einigen Treffen entschieden wir uns, mit und für die GUG bei den VPA Wahlen zu kandidieren.

Nov. 2001

Bei den Wahlen erreichte die GUG im Wahlkreis Linz-Steyr rund ¼ der Stimmen.

2001 – 2005

Intensives Arbeiten zum Wohle unserer KollegInnen, die unsere Arbeit auch anerkennen.

Jän. 2005

Zusammenschluss von Postbus und Bahnbus unter dem Dach der ÖBB.

Apr. 2005

Ein neues Unternehmen entsteht und nimmt immer mehr Formen an – Zusammenlegung von Verwaltungs-, Lenk- und Werkstättenpersonal. Ein neuer gemeinsamer Betriebsrat muss gewählt werden, die Wahlen finden im November 2005 statt.



UBV – GUG

Unabhängige BusfahrerInnen Vertretung



Unser Leitspruch:

**„Je stärker wir sind,
um so mehr können wir verlangen und erreichen.“**

Wer wir sind:

**Wir sind Idealisten und wollen eine
basisdemokratischen Gewerkschaftskultur aufbauen.**

Wem wir verantwortlich sind:

Wir sind nur unseren KollegInnen verantwortlich.



Was wir wollen:

- ☘ **Gesunde und humane Arbeitsplätze**
- ☘ **Keine absoluten Mehrheiten, denn sie sind schlecht für jede Demokratie und natürlich auch für die Belegschaft und den Betrieb**
- ☘ **Betriebsräte als KollegInnen und keine Betriebskaiser**
- ☘ **Post und Bahnbus KollegInnen, die sich für uns Lenker einsetzen**
- ☘ **Eine neue Bewegung, die neuen Schwung in ein neu gestaltetes Unternehmen bringt**



Wir fordern:

- Einhaltung aller bestehender Verträge der Post- und Bahnbediensteten!
- Einheitliches Dienstrecht in Bezug auf Arbeitszeit für alle LenkerInnen!
- Im Gegenzug für Handy ohne Grundgebühr, Freifahrt für die KollegInnen der Post im Zug!
- Nebenzeiten müssen wieder voll als tägliche Arbeitszeit eingerechnet werden (keine Pauschalbeträge)!
- Einsatz der LenkerInnen in Nähe ihrer Wohnorte!
- Sozialverträgliche Dienstpläne für alle KollegInnen, hinsichtlich Arbeitszeit und Freizeit!
- Gerechte und einheitliche Regelung für die Dienstplanvergabe für alle Bedienstete!
- Monatsabrechnungen müssen bis 10ten jedes Monats detailliert und klar ersichtlich unaufgefordert erhältlich sein!
- Die Abrechnung des KV und der Zulagen muss wieder überschaubar sein!
- Es sollte im Fahrdienst wieder mehr Miteinander und nicht wie jetzt von „Oben“ herab gearbeitet werden, egal ob Gewerkschaft oder Betrieb!



Struktur der Organisation

Um eine ordentliche Struktur aufzubauen, wäre es in jedem Bundesland, ja sogar an jedem Stützpunkt wichtig, einen Kollegen/eine Kollegin oder eine Gruppe zu haben, die sich für eine Kandidatur für die

„Unabhängige Busfahrerververtretung UBV“

entschließt.

Nicht eine Fraktions- oder Gewerkschaftszugehörigkeit sind wichtig, sondern nur der Einsatz für unsere KollegInnenschaft.

Die Zukunft:

Wer gute Ideen hat, soll zu uns kommen!

Wir stehen zu unseren KollegInnen!

Wir wollen zufriedene MitarbeiterInnen!

Der Mensch muss im Mittelpunkt stehen!

Wir wollen Demokratie selbstbestimmt leben!



Kommt daher zur UBV!

Meldet euch bei den nachstehend angeführten Kollegen per Telefon oder E-Mail:

Wolfgang **MANDL**

Buslenker OÖ.
Raum Wels - Linz

Verheiratet, 2 Kinder
Busfahrer seit 1987
GUG Betriebsrat, UBV Gründer

Tel.: 0650/6188996
Mail: wolfgang.mandl@liwest.at

Motto:
*Meinungsbildung muss wieder
von unten nach oben geschehen
und nicht anders herum!*

Gerhard **DOBER**

Buslenker OÖ.
Raum Linz – Salzkammergut

Verheiratet, 3 Kinder
Busfahrer seit 1986
GUG Betriebsrat,
Auge AK Rat, UBV Gründer
von der ersten Stunde an

Tel.: 0650/6612066
Mail: gerhard.dober@gmx.at

Motto:
*Gemeinsam können wir
fast alles erreichen!*

Hans Peter **HASENAUER**

Buslenker OÖ.
Raum Steyr

Verheiratet, 3 Kinder
Busfahrer seit 1983
GUG Vorstandsmitglied

Tel.: 0650/8257350
Mail: PHasenauer@gmx.net

Motto:
*Demokratie muss
wieder gestärkt werden!*



**Josef
BERNDORFER**

Buslenker OÖ.
Raum Rohrbach

Verheiratet, 3 Kinder
Buslenker seit 1989
Ex FCG Mandatar und
GUG Gründer

Tel.: 0699 10840539
Mail: josef.berndorfer@utanet.at

Motto:
*Es lohnt sich,
gut organisiert zu sein!*

**Hubert
LEHNER**

Buslenker OÖ.
Raum Perg

Verheiratet, 2 Kinder
Busfahrer seit 1990
GUG Aktivist,
UBV Mitbegründer

Tel.: 0664/4813572

Motto:
*Arbeiten um zu leben –
nicht leben um zu arbeiten!*

**Karl
SCHOBERLEITNER**

Buslenker OÖ.
Raum Lambach

Verheiratet, 3 Kinder
Busfahrer seit 1982

Tel.: 0676 4895950
Mail: schoberlm@utanet.at

Motto:
Gemeinsam sind wir stark!

Kontakt:

Homepage:

Die neuesten Informationen gibt es immer auf der Homepage unter

www.ug-oegb.at/gug

Unsere Handynummern und E-Mail Adressen:

Berndorfer Josef	josef.berndorfer@utanet.at	0699/1084053
Dober Gerhard	gerhard.dober@gmx.at	0650/6612066
Hasenauer Hans Peter	PHasenauer@gmx.net	0650/8257350
Lehner Hubert		0664/4813572
Mandl Wolfgang	wolfgang.mandl@liwest.at	0650/6188996
Schoberleitner Karl	schoberlm@utanet.at	0676/4895950



UBV – GUG

Unabhängige BusfahrerInnen Vertretung

Landgutstr. 17, 4040 Linz